

Kurzinformationen rund um die



Anfangszeiten

Morgens ist die Betreuung von 7:30 Uhr an für die Kinder, die im offenen Ganztage angemeldet sind, möglich. Sie können dann frühstücken oder in einem Gruppenraum spielen. Dabei sind sie natürlich betreut. Um 8:00 Uhr öffnet der Hausmeister die Türen und die Kinder können in die Klassenräume gehen. Das Klingelzeichen ertönt um 8:10, dann gehen die Schüler, die noch auf dem Schulhof verblieben sind, in ihre Klassen. Der Unterricht beginnt an unserer Schule um 8.15 Uhr.

Ampelsystem

In allen Klassenräumen sind magnetische Ampeln angebracht, die den Schülern ihr Verhalten widerspiegeln. Alle Kinder starten täglich im grünen Bereich der Ampel. Bei Verstößen gegen die Schulregeln werden die Namensschilder der Kinder hochgeschoben. Erreicht ein Kind den roten Teil der Ampel, erfolgt eine Mitteilung an die Eltern.

Besinnung

Jeden Freitagmorgen direkt um 8:15 Uhr treffen sich alle Klassen im Forum des Offenen Ganztages und wir beten und singen gemeinsam um die Woche ausklingen zu lassen und uns zu besinnen.

Bücherei

Die Schülerbücherei befindet sich auf dem unteren Flur im Schulgebäude. Dort ist donnerstags für die Schüler die Ausleihe möglich. Frau Oerding leitet die Schülerbücherei gemeinsam mit den ehemaligen Kolleginnen Frau Proest und Frau Haas.

Buskinder

Unsere Schule wird auch von Kindern aus Hülme besucht. Diese Kinder kommen mit dem Bus zu uns. Bei Unterrichtsende nach der 4. oder 5. Std wird für diese Kinder ein Taxibus bestellt. Nach der 6. Std und nach dem Ganztage um 16:09 fährt ein Linienbus.

Computer

Alle Klassen unserer Schule sind mit mindestens zwei Computern ausgestattet. Die Computer können mit entsprechender Lernsoftware in Freiarbeitsphasen, im Rahmen des Wochenplans sowie im Förderunterricht in den Unterricht einbezogen werden. Dank unseres Fördervereins verfügt jede Klasse über ein interaktives Display, welches bei uns die herkömmlichen Kreidetafeln ersetzt hat.

Einschulung

Die Einschulung findet am zweiten Schultage nach den Sommerferien statt. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst in der Arnold – Janssen - Kirche. Danach werden die Kinder mit einer kleinen Feier, gestaltet von den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen, im Forum begrüßt. Anschließend findet die erste Unterrichtsstunde statt. Währenddessen haben die Eltern und anderen Gäste Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen und näher kennen zu lernen.

Elterncafe

Jeden Freitag ist nach der Besinnung im Ganztage das Elterncafe geöffnet. Hier können sich Eltern zwanglos unterhalten und dabei einen Kaffee oder Tee trinken. Auch die Schul- und die Ganztagsleitung nehmen daran teil.

Elternmitilfe

Natürlich freuen wir uns über jede Form von Elternmitilfe an unserer Schule. Möglichkeiten dazu gibt es beispielsweise beim Begleiten von Ausflügen, beim Unterstützen im Unterricht (z.B. Leseeltern, Kochen oder Backen, Basteln), Unterstützen beim Sportfest oder anderen Festivitäten.

Elternsprechtage

In jedem Schulhalbjahr findet eine Elternsprechtagswoche statt, in der die Kollegen Termine zur Verfügung stellen, an denen sie mit den Eltern sprechen können. Zusätzlich bietet jeder Kollege bei Gesprächswunsch der Eltern und nach dem Zeugnis am Ende des Schuljahres eine Sprechstunde an.

Erziehungsvereinbarung

Eltern und Lehrer haben einen gemeinsamen Erziehungsauftrag. Wir als Team der Liebfrauenschule halten es für wichtig, dass wir dafür für unsere Schulgemeinde Vereinbarungen festhalten. Diese haben unserer Meinung nach dann Erfolg, wenn Rechte und Pflichten ausgewogen und fair auf alle Schulpartner verteilt sind und für alle Sinn machen. Eine Erziehungsvereinbarung ist zudem Bestandteil des Schulgesetzes unter §42 Abs.5.

Unsere Erziehungsvereinbarung ist im Schuljahr 2017/2018 mit Beteiligung von Eltern und pädagogischen Mitarbeitern erarbeitet und in der Schulkonferenz abgestimmt worden.

In der Erziehungsvereinbarung sind Regeln für das tägliche Miteinander zwischen Schule, Elternhaus und Schüler*innen festgehalten. Diese wird allen Familien auf dem Informationsabend vor Schuleintritt vorgestellt und in unserer Einschulungsmappe ausgehändigt. Ein von Eltern, Kindern und Lehrer*innen unterschriebenes Exemplar wird in der Schülerakte aufbewahrt.

Förderverein

Unsere Schule wird von einem sehr aktiven Förderverein unterstützt. Dieser Förderverein ist auch der Träger des offenen Ganztages. Wir freuen uns, wenn Sie auch Mitglied in unserem Förderverein werden und diesen unterstützen.

Kakaogeld

Wer möchte, kann bei uns wöchentlich Milchgetränke bestellen. Das Kakaogeld wird wöchentlich vom Klassenlehrer eingesammelt. Milch kostet aktuell 1€ und Kakao, Erdbeermilch und Vanillemilch kosten pro Woche 2,50€.

Lehrerkollegium

Aktuell arbeiten 1 Schulleitung und 19 Lehrerinnen gemeinsam an der Liebfrauenschule.

Matheschrank

In jedem Klassenraum steht ein Matheschrank, der mit vielfältigen Dingen rund um das Thema Mathematik bestückt ist. Die Inhalte dienen dem mathematischen, entdeckenden Lernen. Hierzu gehören mathematische Spiele, Karteien zum Wiederholen und Vertiefen von Aufgabenarten und freiere Forschungsaufträge zum Experimentieren mit Größen.

Musikalische Angebote

Die Kinder des 1. und 2. Schuljahres haben bei uns die Möglichkeit an einer musikalischen Früherziehung durch die Kreismusikschule (MusiKids) teilzunehmen.

Die Kinder des 3. und des 4. Schuljahres haben bei uns die Möglichkeit, in der Schule ein Blasinstrument (Bläserklasse) zu erlernen.

Beide Angebote werden von externen Musiklehrern durchgeführt und sind kostenpflichtig.

Offener Ganzttag

Betreuung von 7:30-16:00 (Mo-Do), freitags bis 15:00. Die Kinder haben Bezugserzieher und feste Gruppenräume. Es gibt die Möglichkeit zum Freispiel und zur Teilnahme an AG's oder Projekten. Personal: 1 Koordinator des Offenen Ganztags (Christian Aymans-Weerepas), 12 MitarbeiterInnen des pädagogischen Teams, 5 MitarbeiterInnen der Mensa, Jahrespraktikanten und externe Übungsleiter. Die Anmeldung im

offenen Ganztags verpflichtet dazu, dass alle Kinder regelmäßig bis mindestens 15:00 Uhr an den Angeboten teilnehmen.

Patenklassen

Schon in den ersten Tagen bekommt jeder Schulanfänger einen Paten aus dem vierten Schuljahr zur Seite gestellt. Dieser „Pate“ zeigt seinem Patenkind die Räumlichkeiten der Schule, spielt mit ihm in der Pause und hilft, wenn Hilfe benötigt wird. Gemeinsame Frühstückstage, Spielplatzbesuche, etc. runden diese Patenschaft ab.

Räumlichkeiten in der Schule

Räumlichkeiten im Erdgeschoss:

- ❖ Sechs Klassenräume (1. und 2. Klassen)
- ❖ Büro des Hausmeisters
- ❖ Schülerbücherei
- ❖ Zirkuszimmer (zur Arbeit mit Kleingruppen)

Räumlichkeiten im Obergeschoss:

- ❖ Sechs Klassenräume (3. und 4. Klassen)
- ❖ Besprechungszimmer (mit Krankenliege)
- ❖ Kopierraum

Weitere Gebäude/Räumlichkeiten des Schulkomplexes

- ❖ Sekretariat
- ❖ Büro der Schulleitung
- ❖ Büro der stellvertretenden Schulleitung
- ❖ Lehrerzimmer
- ❖ Turnhalle

Räumlichkeiten im Offenen Ganztags

Räumlichkeiten im Erdgeschoss:

- ❖ Zwei Eingangsbereiche
- ❖ Mensa
- ❖ Forum
- ❖ Personalraum
- ❖ Büro der Leitung

Räumlichkeiten im Obergeschoss:

- ❖ zwei offene, flurähnliche Aufenthaltsräume
- ❖ Gruppenräume
 - Die grüne Gruppe (mit Legoteppich, Puppenecke, Basteltisch)
 - Die gelbe Gruppe (mit Playmobilteppich, Kauflanden, Tische)
 - Villa Kunterbunt (mit Verkleidungskiste, Handarbeitsmaterial)
 - Rappelkiste (mit Kapplateppich, Basteltisch)
 - Traumland (mit zwei großen Liegeflächen)

Schulgottesdienste

Die Schulgottesdienste finden für das 3. und 4. Schuljahr an jedem 3. Donnerstag im Monat im Forum der Schule statt. Zu besonderen Anlässen gehen wir auch in die Arnold- Janssen Kirche. Bei einigen Ausnahmen im Jahreskreis nimmt auch das 1. und 2. Schuljahr an Gottesdiensten teil.

Schulleitung

Unsere Schulleiterin ist Carolin Fink.

Schülerrat/Klassenrat

Kindermitbestimmung ist uns an der Liebfrauenschule ein wichtiges Anliegen. Seit dem Schuljahr 2017/2018 tagt regelmäßig in der vorletzten Woche vor jeden Ferien der Schülerrat der Liebfrauenschule. Davor halten

die einzelnen Klassen einen Klassenrat ab und beraten darüber, welche Anliegen in den Schülerrat gegeben werden sollen.

Schwimmunterricht

In den Klassen 1 und 2 findet 2 Stunden pro Woche Schwimmunterricht statt. Beide Schuljahre schwimmen im Goch Ness. Der Weg wird mit dem Bus zurückgelegt.

Sekretärin

Unsere Sekretärin heißt Heike Wouters. Sie hat ihr Büro oben im Verwaltungstrakt und sie ist von Montag bis Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr anwesend.

Selbstlernzeit

In der SLZ sollen die Kinder mit geeignetem Material im passenden Zeitrahmen (nach HA-Erlass: Klasse 1 und 2: 30 min, Klasse 3 und 4: 45 min) selbstständig und fortlaufend arbeiten. Aktuell arbeiten unsere Schüler dazu in Mathematik mit den Arbeitsheften unseres Lehrwerkes „Flex und Flo“ und in Deutsch mit Material aus dem Lehrwerk „Einsteins Schwester“.

Unterrichtszeiten

Offener Anfang	8:00 – 8:15 Uhr
1. Stunde	8:15 – 9:00 Uhr
2. Stunde	9:00 – 9:45 Uhr
Hofpause	9:45 – 10:00 Uhr
Frühstückspause	10:00 – 10:10 Uhr
3. Stunde	10:10 – 10:55 Uhr
4. Stunde	10:55 – 11:40 Uhr
Hofpause	11:40 – 11:55 Uhr
5. Stunde	11:55 – 12:40 Uhr
6. Stunde	12:40 – 13:25 Uhr
Selbstlernzeit	14:00 – 14:45 Uhr

Nach dem jeweiligen Unterrichtsschluss finden die Betreuung und die AGs durch den Offenen Ganzttag statt.